

Diesen Artikel finden Sie unter: <http://www.noz.de/lokales/70025684/wenn-sich-osnabruecks-buschi-und-fuleco-bei-der-fuball-wm-treffen>  
Ausgabe: Neue Osnabrücker Zeitung  
Veröffentlicht am: 08.03.2013

## Wenn sich Osnabrücks Buschi und Fuleco bei der Fußball-WM treffen...

bec Osnabrück

Osnabrück. Es wird weiter gelaufen. Nicht einfach so, sondern über zwei Jahre für ein Projekt rund um die Fußball-WM 2014 in Brasilien. Das haben sich John McGurk und seine Freunde aus dem Verein „Sportler 4 a Children’s World“ vor die Brust genommen..



*Malen im Zoo: John McGurk mit Orang-Utan Buschi als neuem Botschafter. Foto: Egmont Seiler*

Vorab ist Osnabrücks bekanntester Schotte bei der Suche nach einem möglichst griffigen Namen für dieses jüngste Projekt in der Serie seiner Benefiz-Events fündig geworden. Buschi, der Osnabrücker Menschenaffe, steht Pate, wenn McGurk & Co. durch verschiedene Aktionen möglichst viel tun wollen für die Straßenkinder in der Millionenstadt São Paulo. Auch deshalb mit dem Orang-Utan, sprich mit einem Tier als Botschafter für den Spendenlauf, weil die WM das Kugelgürteltier „Fuleco“ als Umweltbotschafter gewählt hat, sodass nun Buschi auf dieser Seite den Menschen und dabei auch in jungen Jahren bereits den Kindern die Augen für das Thema Umweltschutz öffnen soll. Entsprechend stattete McGurk zunächst Andreas Busemann, dem Geschäftsführer vom Zoo Osnabrück, einen Besuch ab und dann Buschi, um mit ihm zusammen ein Bild zu malen, das bei den Laufaktionen dabei ist. Und mitgenommen wird nach Brasilien, um es dort der Stiftung Cafu zu überreichen. Die Stiftung Cafu geht auf den Fußballer Marcos Evangelista de Moraes zurück, kurz Cafu genannt, der als Brasiliens Fußball-Idol und Weltmeister nicht vergessen hat, woher er kommt und was er dort bewegen kann. Cafu hat eine Foundation, die im Stadtviertel Jardim Irene wirkt, wo er aufgewachsen ist, und den Kindern dort die Chance zu einer besseren Zukunft gehen soll. Dabei wird die Jugend auch für das Thema Umwelt sensibilisiert in einem Land, in dem der Regenwald zerstört wird. Für diese Stiftung wird gelaufen, zum Beispiel ab dem 5. Juni vier Tage lang nach Sylt und dann 2014 vor der WM vom Flughafen Münster/Osnabrück nach Frankfurt, von wo es im Flieger für McGurk & Freunde nach Brasilien und dort zu Cafu bei der WM geht.

---

© Copyright by Neue Osnabrücker Zeitung GmbH & Co. KG, Breiter Gang 10-16 49074 Osnabrück

Alle Rechte vorbehalten.

Vervielfältigung nur mit schriftlicher Genehmigung.